

Hamburg

Smart-City-Projekte beschlossen

[05.05.2014] Die Freie und Hansestadt Hamburg hat sich auf den Weg zur Stadt der Zukunft gemacht. Unterstützt wird sie dabei unter anderem von der Firma Cisco. Zu den jetzt beschlossenen Pilotprojekten zählen auch virtuelle Bürgerservice-Lösungen.

Ein Smart City Memorandum of Understanding (MoU) haben die Freie und Hansestadt Hamburg und das Unternehmen Cisco unterzeichnet. Dieses folgt dem Smart City Summit vom Dezember 2013, bei dem öffentliche Verwaltung, Forschung und Entwicklung sowie lokale und internationale Industrie zusammenkamen, um das Projekt einer Smart City zu skizzieren. Wie Cisco weiter mitteilt, sieht das MoU die Bildung spezifischer Pilotprojekte rund um intelligenten Verkehr, die intelligente Steuerung von Straßenbeleuchtungen, sensorgestützte Infrastrukturen sowie virtuelle Bürgerservice-Lösungen vor, bei denen Behördendienstleistungen via hochauflösenden Video-Terminals erbracht werden. Dabei könne Hamburg auch verschiedene Ansätze des von Cisco entwickelten Konzepts Smart+Connected Communities für sich adaptieren. Zudem seien zahlreiche weitere Technologiepartner, wie etwa Philips oder T-Systems, beteiligt. „Mit dem MoU bereiten wir unsere Stadt auf die Zukunft vor“, sagt Frank Horch, Senator für Wirtschaft, Verkehr und Innovation bei der Freien und Hansestadt Hamburg. „Die künftigen Möglichkeiten durch die Vernetzung von Menschen, Prozessen, Daten und Objekten werden nicht nur Städte revolutionieren, sondern auch den Bürgern mehr Komfort bieten. Unsere Verantwortung ist es, durch entsprechende Rahmenbedingungen diese Entwicklungen in die richtigen Bahnen zu lenken.“ „Es freut uns sehr, dass wir in Deutschland eine solche Vorzeigestadt wie Hamburg dabei unterstützen können, sich auf die künftigen Herausforderungen vorzubereiten“, ergänzt Oliver Tuszik, Vice President und Vorsitzender der Geschäftsführung von Cisco in Deutschland. „Mit den Pilotprojekten kann die Stadt mögliche Lösungsszenarien testen, und wir können ein weiteres Mal in der Praxis zeigen, welche konkreten Vorteile durch das Internet of Everything realisierbar sind.“ Welche der geplanten Pilotprojekte konkret umgesetzt werden, soll Ende Juni dieses Jahres entschieden werden. Die Freie und Hansestadt Hamburg ist auch Teilnehmer der weltweiten Initiative „Microsoft CityNext – Gemeinsam für die Stadt von morgen“ ([wir berichteten](#)).

(bs)

Stichwörter: Panorama, Smart City, Hamburg